

Klasse gegen mich - Frontenbildung - Machtkampf

Beitrag von „Mopple_the_whale“ vom 11. Oktober 2010 20:54

Hallo cuitana,

danke für die Stärke, die brauche ich wirklich. Die SL steht hinter mir und sieht das ähnlich wie du oder ich. Mal sehen, was da an Maßnahmen herauskommt. Die anderweitig zu beschäftigen ist schwierig, heimschicken vielleicht, aber es ist irgendwie auf einem Niveau angekommen, an dem ich mir so schwer tue, weil ich a) nicht mehr nachvollziehen kann, warum zB diese drei sich so verhalten b) der Respekt einfach sehr stark fehlt, aber die Stimmung so gekippt ist, dass ich es kaum schaffe, die Guten und ordentlichen auf meine Seite zu bekommen (Blut ist dicker als Wasser) und c) ich erkennen muss, dass manche einfach nicht wollen, nicht gewöhnt sind zu kämpfen usw., sich dies aber nicht eingestehen und in einer sehr egozentrischen und unverfrorenen Art andere dafür verantwortlich machen und nicht versuchen, sie gegen ihren Willen zu "retten" und ich d) mir eingestehen muss, dass ich viel früher viel härter hätte durchgreifen müssen (Anfängerfehler?).

Ich wünschte ich könnte mich noch genauer an meine Schulzeit erinnern - war ich so?

Selbstverständlich nicht, ich habe bestimmt nieeeeeeeeeeee die Hausaufgaben nicht gemacht oder gemeckert 😊

Aber im Ernst, bei uns damals (die alte Leier) war es schon anders, ich habe mich vielleicht manchmal auch gefragt, ob der Lehrer das wirklich ernst meint, innerlich die Augen gerollt oder die als übertrieben / hysterisch usw. klassifiziert, aber nur innerlich und nur kurz, wenn ich mich geärgert habe. Gesagt oder offen gezeigt hätte ich so etwas nie 😞 Aber ich war auch sehr schüchtern.